

Niederschrift Nr. 16

über die **öffentliche** Sitzung der Gemeindevertretung Hennstedt
am Mittwoch, 15. April 2020 im Sitzungsraum der Amtsverwaltung,
Kirchspielsschreiber-Schmidt-Str. 1, 25779 Hennstedt

Beginn: 19:35 Uhr

Ende: 21:25 Uhr

Anwesend sind:

Frau Anne Riecke als Vorsitzende
Herr Dieter Noroschadt
Frau Svenja Manthey
Herr Hauke Hennings
Herr Helge Thiessen
Herr Henning Dethlefs
Herr Ludwig Clausen
Herr Erik Thomsen ab 19.50 Uhr

Entschuldigt fehlen:

Herr Ingo Schallhorn
Herr Uwe Boye
Herr Otto Beeck
Herr Olaf Peters
Herr Jürgen Bonde

Von der Verwaltung:

Frau Ronja Steffen als Protokollführerin

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt die Vorsitzende, den Tagesordnungspunkt

10. Straßen- u. Wegeangelegenheiten, hier: Kündigung des Rahmenvertrages mit der Tiefbaufirma Matthias Schultz GmbH, Hauptstr.40, 25712 Brickeln zum 31.12.2020

auf TOP 14 zu verschieben.

Weiterhin beantragt sie, dass als neuer Tagesordnungspunkt an Punkt 10

Angebot Qualitrain im Freibad Hennstedt

in die Tagesordnung aufgenommen wird.

Ebenso soll der neue Tagesordnungspunkt

7.7. Gewerk Metallbauarbeiten- Außentreppe

mit aufgenommen werden.

Der Erweiterung der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

Des Weiteren beantragt sie, die Öffentlichkeit für die Tagesordnungspunkte

14. Straßen- u. Wegeangelegenheiten, hier: Kündigung des Rahmenvertrages

15. Personalangelegenheiten

15.1. Bauhof - Weiterbeschäftigung eines Gemeindearbeiters

15.2. Jugendzentrum

16. Steuerangelegenheiten

auszuschließen, weil berechtigte Einzelinteressen berührt werden. Das Wort zum Antrag wird nicht gewünscht. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
 2. Niederschrift Nr. 15 der letzten Sitzung vom 03.03.2020
 3. Mitteilungen
 4. 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 der Gemeinde Hennstedt für das Gebiet "südlich der Fedderinger Straße, nördlich der Friedhofsstraße und westlich der Westerweide"
hier: Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses
 5. Aufstellung der 2. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 15 der Gemeinde Hennstedt "Aparthotel Apeldör" für das Gebiet "Teilfläche südlich der L 149, im südlichen Anschluss an die vorhandene Bebauung des Golfhotels"
hier: Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses
 6. Aufstellung der 15. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hennstedt für das Gebiet "Teilfläche südlich der L 149, im südlichen Anschluss an die vorhandene Bebauung des Golfhotels"
hier: Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses
 7. Vergabe der Gewerke für das Sportlerheim
 - 7.1. Gewerk Elektroinstallationen
 - 7.2. Gewerk Heizung-, Sanitär-, Lüftungsinstallation
 - 7.3. Gewerk Maler- und Bodenlegerarbeiten
 - 7.4. Gewerk Maurerarbeiten
 - 7.5. Gewerk Tischlerarbeiten
 - 7.6. Gewerk Zimmererarbeiten
 - 7.7. Gewerk Metallbauarbeiten- Außentreppe
 8. Beantragung von Fördermittel für verschiedene Maßnahmen
 - 8.1. Inne Merrn
 - 8.2. Ortsentwicklung
 - 8.3. Regionalbudget
 9. Anschaffung von iPads für die Gemeindevertretung sowie Ausschüsse
 10. Angebot Qualitrain im Freibad Hennstedt
 11. Zuschussanträge
 - 11.1. ASV Hennstedt
 - 11.2. Zuschussantrag VHS Tellingstedt-Hennstedt e.V.
 12. Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 mit mittelfristiger Finanzplanung für die Finanzplanjahre 2019 bis 2023
 13. Eingaben und Anfragen
- nicht öffentlich:**
14. Straßen- u. Wegeangelegenheiten, hier: Kündigung des Rahmenvertrages
 15. Personalangelegenheiten

- 15.1. Bauhof - Weiterbeschäftigung eines Gemeindearbeiters
- 15.2. Jugendzentrum
- 16. Steuerangelegenheiten

Öffentlich:

- 17. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Es sind drei Einwohnerinnen anwesend. Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 2. Niederschrift Nr. 15 der letzten Sitzung vom 03.03.2020

Gegen die Niederschrift Nr. 15 der Sitzung vom 03.03.2020 liegen keine Einwendungen vor.

TOP 3. Mitteilungen

*Der Vorsitzende des **Bau-, Umwelt- und Wegeausschusses** Ludwig Clausen berichtet wie folgt:*

Am Angelteich wurden als Ausgleichsmaßnahme (Baumfällung Kita- Erweiterung) 11 Bäume angepflanzt.

Firma Hennings hat Baggerarbeiten am Angelteich ausgeführt.

Ebenfalls wurden bei den Parkbuchten im Neubaugebiet Westerweide Bäume gepflanzt.

***Bürgermeisterin** Anne Riecke berichtet wie folgt:*

Der Kita-Bau schreitet gut voran. Der Bodenbelag hatte aufgrund der Corona-Krise Lieferverzögerung. Es hat keine großen Auswirkungen, da der Kita-Betrieb ebenfalls aufgrund der Corona-Krise ruht.

Die Bürgermeisterin gibt einen kurzen Überblick über die heutige Konferenz der Bundeskanzlerin mit den Ministerpräsidenten der Länder zum weiteren Vorgehen mit der Corona-Pandemie. Die Kultusministerien sollen Lösungsmöglichkeiten für die Öffnung der Schulen und Kitas erarbeiten. Die Träger sollen für ausreichende Schutzmaßnahmen (Ausrüstung, Desinfektionsmittel) sorgen.

Die Vorbereitungen im Inne Merrn laufen gut. Der Förderantrag wird in den nächsten Tagen gestellt werden. Vielen Dank an Maren Clausen, die mit ihren Zeichnungen, Planungen und Kostenschätzungen eine gute Grundlage für den Förderantrag geschaffen hat.

In Absprache mit dem Ausschuss für Bildung, Kultur und Soziales wird es in diesem Jahr vorerst keine Planungen/Vorbereitungen für ein Ferienprogramm und einen Seniorenausflug geben.

Die Bürgermeisterin teilt mit, dass auch die Bürgermeister vorerst das Amtsgebäude nicht regelmäßig besuchen sollen. Die Postgänge werden durch die Auszubildenden organisiert. Absprachen werden häufig durch Telefonate/Mails getroffen. Die Zusammenarbeit erfolgt aber trotzdem gut.

Es gab viele positive Rückmeldungen auf den Corona-Gemeindebrief. Auch das Sorgen- und Notfalltelefon des Jugendzentrums wird gut angenommen. Die Kirche bietet ebenfalls Telefonseelsorge an.

**TOP 4. 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 der Gemeinde Hennstedt für das Gebiet "südlich der Fedderinger Straße, nördlich der Friedhofsstraße und westlich der Westerweide"
hier: Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses**

Die bestehende Bauleitplanung für den Bereich des Bebauungsplanes Nr. 12 ist aus rechtlichen Gründen nicht umsetzbar. Das Planverfahren ist somit einzustellen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Aufstellungsbeschluss zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 für das Gebiet „südlich der Fedderinger Straße, nördlich der Friedhofsstraße und westlich der Westerweide“ aufzuheben.

Stimmenverhältnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeindevertreterinnen / Gemeindevertreter: 13

Davon anwesend: 8

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen / Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**TOP 5. Aufstellung der 2. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 15 der Gemeinde Hennstedt "Aparthotel Apeldör" für das Gebiet "Teilfläche südlich der L 149, im südlichen Anschluss an die vorhandene Bebauung des Golfhotels"
hier: Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses**

Nach Rücksprache mit dem Investor ist die Umsetzung des Vorhabens in nächster Zeit nicht vorgesehen.

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt, den Aufstellungsbeschluss für die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 15 für das Gebiet „Aparthotel Apeldör – Teilfläche südlich der L 149, im südlichen Anschluss an die vorhandene Bebauung des Golfhotels“ aufzuheben.

Stimmenverhältnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeindevertreterinnen / Gemeindevertreter: 13

Davon anwesend: 8

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Es war kein Gemeindevertreter / Gemeindevertreterin gem. § 22 GO befangen.

**TOP 6. Aufstellung der 15. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hennstedt für das Gebiet "Teilfläche südlich der L 149, im südlichen Anschluss an die vorhandene Bebauung des Golfhotels"
hier: Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses**

Nach Rücksprache mit dem Investor ist die Umsetzung des Vorhabens in nächster Zeit nicht vorgesehen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Aufstellungsbeschluss für die 15. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hennstedt für das Gebiet „Aparthotel A-peldör – Teilfläche südlich der L 149, im südlichen Anschluss an die vorhandene Bebauung des Golfhotels“ aufzuheben.

Stimmenverhältnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeindevertreterinnen / Gemeindevertreter: 13

Davon anwesend: 8

Ja-Stimmen: 8

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Es war kein Gemeindevertreter / Gemeindevertreterin gem. § 22 GO befangen.

TOP 7. Vergabe der Gewerke für das Sportlerheim

TOP 7.1. Gewerk Elektroinstallationen

Die Submission hat am 19.03.2020 stattgefunden.

Folgende Firmen haben für das Gewerk Elektroinstallationen ein Angebot abgegeben:

Schallhorn, Hennstedt i.H.v. 18.432,35 €

Nach Prüfung des Angebots in rechnerischer, wirtschaftlicher und technischer Hinsicht ist die Firma Elektro-Schallhorn mit einer Angebotssumme in Höhe von 18.432,35 € wirtschaftlichster Bieter.

Herr von der Heide vom Architektur- und Ingenieurbüro Aschinger empfiehlt, die Leistungen an die Firma Schallhorn aus Hennstedt auf der Grundlage des eingereichten Angebotes zu vergeben.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Auftrag an die Firma Schallhorn zu vergeben.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 7.2. Gewerk Heizung-, Sanitär-, Lüftungsinstallation

Die Submission hat am 19.03.2020 stattgefunden.

Folgende Firmen haben für das Gewerk Heizung-Sanitär-, Lüftungsinstallation ein Angebot abgegeben:

Thomsen, Heide i.H.v. 129.013,50 €

Nach Prüfung des Angebots in rechnerischer, wirtschaftlicher und technischer Hinsicht ist die Firma Haustechnik Thomsen mit einer Angebotssumme in Höhe von 129.013,50 € wirtschaftlichster Bieter.

Herr von der Heide vom Architektur- und Ingenieurbüro Aschinger empfiehlt, die Leistungen an die Firma Haustechnik Thomsen aus Heide auf der Grundlage des eingereichten Angebotes zu vergeben.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Auftrag an die Firma Haustechnik Thomsen zu vergeben.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 7.3. Gewerk Maler- und Bodenlegerarbeiten

Die Submission hat am 19.03.2020 stattgefunden.

Folgende Firmen haben für das Gewerk Maler- und Bodenlegerarbeiten ein Angebot abgegeben:

Osnabie, Eddelak i.H.v. 22.714,97 €

Mumm, Gaushorn i.H.v. 22.544,63 €

Nach Prüfung der Angebote in rechnerischer, wirtschaftlicher und technischer Hinsicht ist die Firma Maler Mumm mit einer Angebotssumme in Höhe von 22.544,63 € wirtschaftlichster Bieter.

Herr von der Heide vom Architektur- und Ingenieurbüro Aschinger empfiehlt, die Leistungen an die Firma Mumm aus Gaushorn auf der Grundlage des eingereichten Angebotes zu vergeben.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Auftrag an die Firma Maler Mumm zu vergeben.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 7.4. Gewerk Maurerarbeiten

Die Submission hat am 19.03.2020 stattgefunden.

Folgende Firmen haben für das Gewerk Maurerarbeiten ein Angebot abgegeben:
Fliesen Gude i.H.v. 39.937,10 €

Thara Bau i.H.v. 44.295,12 €
Otto Olde i.H.v. 59.710,73 €

Nach Prüfung der Angebote in rechnerischer, wirtschaftlicher und technischer Hinsicht ist die Firma Fliesen Gude aus Hennstedt, mit einer Angebotssumme in Höhe von 39.937,10 € wirtschaftlichster Bieter.

Herr von der Heide vom Architektur- und Ingenieurbüro Aschinger empfiehlt, die Leistungen an die Firma Fliesen Gude aus Hennstedt auf der Grundlage des eingereichten Angebotes zu vergeben.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Auftrag für das Gewerk Maurerarbeiten an die Firma Fliesen Gude zu vergeben.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 7.5. Gewerk Tischlerarbeiten

Die Submission hat am 19.03.2020 stattgefunden.

Folgende Firmen haben für das Gewerk Tischlerarbeiten ein Angebot abgegeben:
Schubert, St. Annen i.H.v. 49.101,78 €
Böttke, Hennstedt i.H.v. 54.068,84 €

Nach Prüfung der Angebote in rechnerischer, wirtschaftlicher und technischer Hinsicht ist die Tischlerei Schubert mit einer Angebotssumme in Höhe von 49.101,78 € wirtschaftlichster Bieter.

Herr von der Heide vom Architektur- und Ingenieurbüro Aschinger empfiehlt, die Leistungen an die Tischlerei Schubert auf der Grundlage des eingereichten Angebotes zu vergeben.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Auftrag an die Tischlerei Schubert zu vergeben.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 7.6. Gewerk Zimmererarbeiten

Die Submission hat am 19.03.2020 stattgefunden.

Folgende Firmen haben für das Gewerk Zimmererarbeiten ein Angebot abgegeben:
Dirk Bock, Delve i.H.v. 23.401,11 €
Thomas Behrens, Wrohm i.H.v. 30.848,37 €
Manfred Groth, Rehm-Flede-Bargen i.H.v. 26.860,20 €
Viktor Krüger, Lehe i.H.v. 24.686,79 €
Claussen & v. d. Heyde, Tellingstedt i.H.v. 20.241,90 €

Nach Prüfung der Angebote in rechnerischer, wirtschaftlicher und technischer Hinsicht ist die Firma Zimmerei Claussen & v. d. Heyde mit einer Angebotssumme in Höhe von 20.241,90 € wirtschaftlichster Bieter.

Herr von der Heide vom Architektur- und Ingenieurbüro Aschinger empfiehlt, die Leistungen an die Zimmerei Claussen & v.d. Heyde auf der Grundlage des eingereichten Angebotes zu vergeben.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Auftrag an die Zimmerei Claussen & v.d. Heyde zu vergeben.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 7.7. Gewerk Metallbauarbeiten- Außentreppe

Folgende Firmen haben für das Gewerk Metallbauarbeiten-Außentreppe ein Angebot abgegeben:

Willi Krohn, Itzehohe i.H.v 26.180,00 €

Gewetzki Metallbau, Ostrohe i.H.v. 16.487,45 €

Nach Prüfung der Angebote in rechnerischer, wirtschaftlicher und technischer Hinsicht ist die Firma Gewetzki, Metallbau aus Ostrohe, mit einer Angebotssumme in Höhe von 16.487,45 € wirtschaftlichster Bieter.

Herr von der Heide vom Architektur- und Ingenieurbüro Aschinger empfiehlt, die Leistungen an die Firma Gewetzki, Metallbau aus Ostrohe, auf der Grundlage des eingereichten Angebotes zu vergeben.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Auftrag an die Firma Gewetzki, Metallbau, zu vergeben.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 8. Beantragung von Fördermittel für verschiedene Maßnahmen

TOP 8.1. Inne Merrn

Das Außengelände des Inne Merrn soll umgestaltet werden. Hierfür sollen Fördermittel beantragt werden. Die Maßnahme wurde bereits im Bauausschuss sowie in der letzten Gemeindevertretersitzung besprochen und die Beantragung der Fördermittel beschlossen.

Zwischenzeitlich wurde der Entwurf mit dem zukünftigen Pächter besprochen. Es wurden kleinere Änderungen eingearbeitet.

TOP 8.2. Ortsentwicklung

Die Vorsitzende regt an, dass die Gemeinde Hennstedt ein Ortsentwicklungskonzept erstellen lassen sollte. Bei einigen Projekten ist das Konzept Fördergrundlage. Es sind bereits Projektträger (z.B. Tagespflege) an die Gemeinde herangetreten. Auch für die Weiterentwicklung der ärztlichen Versorgung ist das Konzept von Vorteil. Für die Erstellung des Ortsentwicklungskonzeptes sollen Fördermittel beantragt werden. Es wird ein Beginn Ende des Jahres 2020 angestrebt, sodass eine Fertigstellung Mitte 2021 möglich wäre.

Beschluss:

Die Gemeinde Hennstedt soll ein Ortsentwicklungskonzept erhalten. Die Bürgermeisterin wird beauftragt, hierfür in Zusammenarbeit mit der Verwaltung Fördermittel zu beantragen.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 8.3. Regionalbudget

Die AktivRegion Eider-Treene-Sorge hat ein Regionalbudget für das Jahr 2020 eingerichtet, welches für Maßnahmen genutzt werden kann, die einen Wert von 20.000 Euro nicht überschreiten. Die Maßnahme muss bis zum **15.10.2020 umgesetzt und abgerechnet** sein (Eingang Verwendungsnachweis, Rechnungen, Sachbericht etc.) und der Höchstbetrag von 20.000 Euro darf nicht überschritten werden, da ansonsten die bewilligten Mittel nicht mehr ausgezahlt werden. Es wird nur ein Projekt pro Projektträger gefördert.

Die Gemeinde Hennstedt plant, einen Zaun um das Sportplatzgelände aufzustellen.

Ein Angebot liegt bereits vor. Es müssen noch zwei weitere Angebote eingeholt werden.

Beschluss:

Die Gemeinde Hennstedt wird einen Zaun um das Sportplatzgelände aufstellen. Der Eigenanteil wird von der Gemeinde übernommen. Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, dem wirtschaftlichsten Bieter den Auftrag zu erteilen. Die Haushaltsmittel werden 2020 bereitgestellt.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 9. Anschaffung von iPads für die Gemeindevertretungen sowie Ausschüsse

Bei der letzten Gemeindevertreterversammlung wurde bereits das Thema „Anschaffung von iPads“ angesprochen. Die Kosten für ein iPad in der Version mit SIM-Karte betragen rd. 550 € pro Gerät. Es wird rege darüber diskutiert, ob auch die Ausschüsse mit iPads ausgestattet werden sollen. Es wird sich darauf verständigt, dass vorerst die Gemeindevertretung ausgestattet wird, in einem weiteren Schritt (2021) sollen auch die Ausschüsse ausgestattet werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Anschaffung von 13 iPads für die Gemeindevertreter*innen. Es sollen iPads in der Version mit SIM-Karte beschafft werden.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 10. Angebot Qualitrain im Freibad Hennstedt

Qualitrain ist ein Firmenfitness-Anbieter, der in ganz Deutschland mit über 3.000 Sport- und Gesundheitseinrichtungen und über 1.000 Firmen zusammenarbeitet. Mit Qualitrain können Mitarbeiter teilnehmender Firmen die Sport- und Gesundheitseinrichtungen unbegrenzt innerhalb der Öffnungszeiten nutzen.

Welche Vorteile hat Qualitrain für das Freibad?

- Steigerung der Einnahmen und Besucher
- Marketing: Werbung durch Qualitrain für das Freibad; Freibad wird zusätzlich auf der Website veröffentlicht
- Es entstehen keine Kosten für die Gemeinde
- Pro Besuch wird der normale Eintrittspreis von 3,00 € von Qualitrain bezahlt
- Einlasskontrolle über App oder handschriftliche Liste
- Beschleunigung Einlass ins Freibad
- Weniger Bargeld in der Tageskasse

Das Vertragsverhältnis läuft für die Dauer von einem Jahr und ist von beiden Seiten mit einer Frist von drei Monaten zum Ende der jeweiligen Vertragslaufzeit kündbar. Es verlängert sich jeweils automatisch um ein weiteres Jahr, wenn es nicht form- und fristgerecht gekündigt wurde.

Einnahmen: 3,00 € je Check-in, aber keine Kosten für das Freibad.

Beschluss:

Das Freibad Hennstedt möchte ein Partner für Qualitrain werden.

Tim Wegner wird ermächtigt, den Qualitrain Firmenfitness Kooperationsvertrag zu unterzeichnen.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 11. Zuschussanträge**TOP 11.1. Zuschussantrag ASV Hennstedt****a) Barrierefreier Angelplatz**

Auszug aus dem Antrag des ASV Hennstedt vom 17.02.2020:

„der Angelsportverein möchte in Zusammenarbeit mit dem Landessportfischerverband Schleswig-Holstein einen barrierefreien Angelplatz an der Broklandsau bauen.

Die Kosten werden sich auf ca. 7.500 € belaufen und der Angelverein Hennstedt bittet um einen Zuschuss in Höhe von 750 €.“

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Hennstedt beschließt, dem ASV Hennstedt e.V. einen Zuschuss zum Bau eines barrierefreien Angelplatzes an der der Broklandsau in Höhe von 750 € zu gewähren.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

b) Jugendangelcamp 2020

Die Jugendgruppe des ASV Hennstedt veranstaltet wie in den Vorjahren auch in den Sommerferien 2020 wieder ein Jugendangelcamp für interessierte Jugendliche an der Eider bei Westermoor, hierfür wird ein Zuschuss beantragt. Für die Jugendlichen wird ein vielseitiges Programm geboten u.a. Bootfahrten auf der Eider, Angelkurse etc. Außerdem werden die Jugendlichen den ganzen Tag mit Verpflegung versorgt. Am Ende des Camps erhält jeder Teilnehmer eine kleine Erinnerungsgabe.

Aufgrund der derzeitigen Corona-Krise wird eine Durchführung des Camps für fraglich gehalten. Eine Beschlussfassung wird auf einen späteren Zeitpunkt vertagt.

TOP 11.2. Zuschussantrag VHS Tellingstedt-Hennstedt e.V.

Aus dem Antrag der VHS Tellingstedt- Hennstedt e.V. ist zu entnehmen, dass sich die VHS einer Qualitätsprüfung unterzogen hat und zwar mit einem sehr guten Ergebnis. Angemerkt wurde, dass der Internetauftritt nicht mehr zeitgemäß sei. Deshalb hat die VHS die Neuentwicklung beauftragt. Außerdem mussten Ausrüstungsgegenstände ausgetauscht werden (Stühle, Tische, Flipchart, Drucker). Die Kosten von rd. 3.600 € haben das Budget stark belastet, sodass die VHS um einen Zuschuss in Höhe von **900 €** bittet. Die Gemeinde Tellingstedt sowie der Beirat des Amtes Eider haben ebenfalls Zuschussanträge erhalten.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Hennstedt beschließt, der VHS Tellingstedt-Hennstedt e.V. einen Zuschuss in Höhe von 900 € für die Erstellung eines neuen Internetauftrittes sowie für Ersatzbeschaffungen zu gewähren.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 12. Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 mit mittelfristiger Finanzplanung für die Finanzplanjahre 2019 bis 2023

**Haushaltssatzung der Gemeinde Hennstedt
für das Haushaltsjahr 2020**

Aufgrund der §§ 95 ff. der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 15.04.2020 - und mit Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde - folgende Haushaltssatzung erlassen:

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 wird

1. im Ergebnisplan mit		
einem Gesamtbetrag der Erträge auf	4.923.300	EUR
einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	4.919.900	EUR
einem Jahresüberschuss von	3.400	EUR
2. im Finanzplan mit		
einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	4.936.100	EUR
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	4.857.900	EUR
einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	2.037.700	EUR
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	2.093.300	EUR

festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	1.065.000	EUR
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0	EUR
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	0	EUR
4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf	7,96	Stellen.

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer		
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	310	%
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	310	%
2. Gewerbesteuer	340	%

§ 4

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung die Bürgermeisterin ihre oder der Bürgermeister seine Zustimmung nach § 95 d Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 1.600 EUR.

§ 5

Im Teilfinanzplan (§ 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik) sind als Einzelmaßnahmen Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen auszuweisen, wenn der Auszahlungsbetrag für die Investition oder Investitionsförderungsmaßnahme mindestens 15.000 EUR beträgt.

Die kommunalaufsichtliche Genehmigung wurde am erteilt.

Beschluss:

1. Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 wird beschlossen.

2. Der Haushaltsplan 2020, bestehend aus dem Ergebnisplan, dem Finanzplan, den Teilplänen und dem Stellenplan sowie der Vorbericht und die Anlagen werden beschlossen.
3. Die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung lt. Haushaltsplan werden beschlossen.

Stimmenverhältnis:

7 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimme

TOP 13. Eingaben und Anfragen

Erik Thomsen berichtet von der Bauausschusssitzung des Amtes. Hierbei wurde der mögliche Verkauf von Schulflächen an die Gemeinde Hennstedt für die Kita Lummerland besprochen. Herr Thomsen berichtet, dass der Bauausschuss dem Amtsausschuss empfiehlt, die Flächen vor und neben dem Neubau für 51 € pro Quadratmeter an die Gemeinde zu verkaufen. Es wird rege über die Situation auch anhand eines Lageplanes diskutiert.

Außerdem wird über die Regenwasserentwässerung der Amtsliegenschaften gesprochen. Es wird angemerkt, dass die geplanten Parkflächen auch von den Eltern der Schüler sowie den Nutzern der Kleinen Turnhalle genutzt werden könnten. Die Anwesenden sind sich einig, dass die gesamt gewünschte Fläche nicht zu diesem Kurs gekauft werden kann. Es wird sich darauf verständigt, dass nun vorerst Verhandlungen über den Kauf der Fläche vor dem Kita-Neubau sowie einem drei Meter breiten Streifen seitlich und hinter dem Neubau geführt werden sollen.

TOP 17. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit gibt die Bürgermeisterin die im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse bekannt:

Es wurde eine Kündigung des Rahmenvertrag über Straßensanierungsarbeiten zum 31.12.2020 beschlossen.

Es wurde ein Beschluss über die Entfristung des Arbeitsvertrages beschlossen.

(Riecke)
Vorsitzende

(Steffen)
Protokollführerin

Verteiler: GV, GB-Leitung, GSB, AV, Akte, Auszüge verteilt, Freigabe Ratsinfo, Protokollbuch. (sw)